UNSERE 7 TIPPS FÜR EINEN GUTEN RUF IM INTERNET

Veröffentlicht am 15. April 2014 von Rüdiger

Sie sind in Ihrem Job ein echter Experte? Dann sollten Ihre Kunden Sie auch im Internet so wahrnehmen. Doch wie pflegt und verbessert man sein Image im Web? Sie sollten sich beispielsweise an Fachdiskussionen beteiligen und die sozialen Medien nutzen. Für eine gute Online-Reputation können Sie aber noch viel mehr tun. Mit unseren Tipps für Ihr Online-Reputations-Management erfahren Sie, wie Sie wirkungsvoll Eigenwerbung betreiben können.

Wer an einer bestimmten Dienstleistung interessiert ist, möchte am liebsten einen **Experten** für sich arbeiten lassen. Nur wer hat die meiste Ahnung von dem, was man gerade sucht? Damit Ihre Kunden Sie auch online als fähigen Spezialisten betrachten, sollten Sie die **folgenden Tipps** beherzigen:

1. Die eigenen Stärken erkennen

Zunächst müssen Sie für sich klären, auf welchem Themengebiet **Ihre Stärken** liegen. Danach sollten Sie überlegen, welches Wissen Sie weitergeben wollen. Sie sollten nicht versuchen, als Experte für alles aufzutreten.

2. Den eigenen Namen sichern

Die meisten Namen gibt es mehrmals. Eine **Domain** oder eine **Social-Media-Seite** mit Ihrem Vorund Nachnamen ist eventuell auch für andere Nutzer attraktiv. Also sollten Sie sich Ihren Namen für Ihre Kommunikationskanäle (Facebook, Twitter...) im Internet **sichern**.

3. Im eigenen Blog Beiträge veröffentlichen

Wie unsere Media Company sollten auch Sie einen **eigenen Blog** betreiben. Er ermöglicht Ihnen, Ihr Wissen zum Besten zu geben und Kunden mit spannenden Inhalten an sich zu binden. Auf der "Über mich"-Seite können Sie sich mit all Ihren **Qualifikationen und Dienstleistungen vorstellen**.

4. Beteiligen Sie sich an Diskussionen

Fachportale und **Foren** sind der ideale Ort, um das eigene Fachwissen zu zeigen. Mit regelmäßigen Beiträgen können Sie den Ruf eines Experten erlangen und wertvolles Wissen für die eigene Arbeit erwerben.

5. Gesprächsbereit sein

Online-Interviews - bestenfalls im Videoformat - beweisen, dass auch die jeweiligen Interviewer Sie als **Fachmann** für ein spezielles Thema ansehen. Insbesondere Video-Interviews werden in den sozialen Medien häufig geteilt.

6. Ein Wörtchen mitreden

In den Social-Media-Gemeinschaften können Sie außerdem auch an Diskussionen zu Ihrem



Spezialgebiet teilnehmen. So können Sie anderen Usern eine **Kostprobe Ihrer Fachkenntnisse** geben und vielleicht selbst dazulernen.

7. Aktualität ist Trumpf

Ihre Kunden sollten immer wieder gerne auf Ihre Seiten in den sozialen Medien kommen. Mit aktuellen, für die Leser interessanten Inhalten kann etwa eine <u>Facebook Fanpage</u> für ein positives Image sorgen.

Heute reicht es nicht mehr aus, nur abseits des Internets eine gute Reputation zu haben. Unsere **Media Company aus Düsseldorf** ergreift eine Vielzahl von Maßnahmen, um die Online-Reputation ihrer Partnerunternehmen zu verbessern. <u>Sprechen Sie uns an</u>, wenn Ihnen auch online ein **guter Ruf** wichtig ist.